

TANZANIA - SANSIBAR

Arusha N.P. - Ngorongoro Krater - Serengeti



★★★★ Tierparadies am Fuße des Kilimanjaro ★★★★★

Arusha N.P. - Ngorogoro Krater - Serengeti

mit erholsamen Badetagen auf der Gewürzinsel Sansibar

Erlebnis Tanzania – für jeden Besucher eine unvergessliche Erfahrung! Serengeti und Ngorongoro, die größten Wildschutzgebiete Afrikas, warten auf Entdeckung. Weite akazienbestandene Savannen, mächtige Baobab-Bäume, bunt schillernde Seen voller rosa Flamingos, rotfarbene afrikanische Erde – alles überragt vom schneebedeckten Haupt des majestätischen Kilimanjaro – hier findet sich wahrhaft ein Bilderbuch-Afrika, von dem man träumt. Aber nicht nur Tiere machen den Reiz Tansanias aus. Auch seine Menschen, den unterschiedlichsten ethnischen Gruppen angehörend, gastfreundlich und offen, verleihen Tanzania seinen besonderen Charme.

Information und Beratung vom Spezialisten

Seit 23 Jahren Partner für hochwertige Studien- und Erlebnisreisen

HOTLINE TEL. 02245-9156-11

EXO - TOURS

Ihr kompetenter Partner für exklusive Feriareisen



Höhepunkte der Reise:

- ➔ Reise in die deutsche Vergangenheit – „Deutsch Südost-Afrika“
- ➔ Auf den Spuren von Hardy Krüger im Arusha Nationalpark
- ➔ Safari im Tarangire oder Lake Manyara Nationalpark
- ➔ Besuch eines Massai Dorfes
- ➔ Pirschfahrt durch den Ngorongoro Krater
- ➔ Serengeti - eine der berühmtesten Savannenlandschaften der Welt
- ➔ die „Big Five“ in traumhafter Naturkulisse
- ➔ Sansibar - die Insel der Gewürze
- ➔ Badeaufenthalt in einem schönen Strandhotel an der Ostküste Sansibars
- ➔ Stonetown - die Altstadt Sansibars - UNESCO-Weltkulturerbe
- ➔ Besuch einer Gewürzplantage

F = Frühstück M = Mittagessen A= Abendessen

PROGRAMMABLAUF:

01. Tag: Frankfurt - Addis Abeba

Am Abend Linienflug mit Ethiopian Airlines von Frankfurt nach Addis Abeba.

02. Tag: Addis Abeba - Kilimanjaro - Arusha (A)

Am frühen Morgen Ankunft in Addis Abeba und Anschlussflug mit Ethiopian Airlines nach Kilimanjaro, wo Sie um die Mittagszeit landen. Nach der Pass- und Zollkontrolle und Einholung des Visums treffen Sie Ihren örtlichen deutschsprachigen Reiseleiter. Anschließend Transfer nach Arusha zur schönen Rivertrees Country Inn Lodge, einem umgebauten Farmhaus einer ehemaligen Kaffeeplantage am Usa Fluss. Im weitläufigem, idyllischen Garten können Sie bei Kaffee/ Tee die entspannte Atmosphäre genießen, bevor Sie in der Lodge Ihr Abendessen einnehmen.

Übernachtung: Rivertrees Country Inn www.rivertrees.com

03. Tag: Arusha - Auf den Spuren von Hardy Krüger (F/M/A)

Nach dem Frühstück besuchen Sie den Arusha Nationalpark, einmalig schön zwischen den Gipfeln des Kilimanjaro und Mount Meru gelegen und ehemalige Heimat von Hardy Krüger. Der Reiz des Parks ist weniger die Tierwelt, als vielmehr seine spektakulären Landschaftsformen, dichte Bewaldung und seine mannigfaltige Flora. Sie unternehmen mit Toyota Landcruisern eine Safari durch den Park, die Sie u.a. auch zu den Momella Seen führt, wo Sie zahlreiche Flamingos, typische Fieberakazien und graziöse Giraffen sehen können. Bei günstigen Wetterverhältnissen bietet sich Ihnen von hier aus ein guter Blick auf den Kilimanjaro. An der schönen Kulisse der Momella Seen nehmen Sie Ihr Picknick-Mittagessen ein. Diese Gruppe alkalischer Seen beinhaltet Mineralien und Algen, die zahlreiche Wasservögel anziehen. Wer möchte, kann am Nachmittag noch eine fakultative Wanderung mit einem bewaffneten Ranger durch den Arusha Park unternehmen. Die Wanderung führt zu einem Wasserfall, wobei Sie unterwegs die Tiere des Parks, z.B. Büffel, Giraffen und Paviane sehen können. Rückkehr zu Ihrer Lodge und gemeinsames Abendessen.

Übernachtung: Rivertrees Country Inn www.rivertrees.com

04. Tag: Arusha - Tarangire N.P. oder Lake Manyara - Karatu (F/M/A)

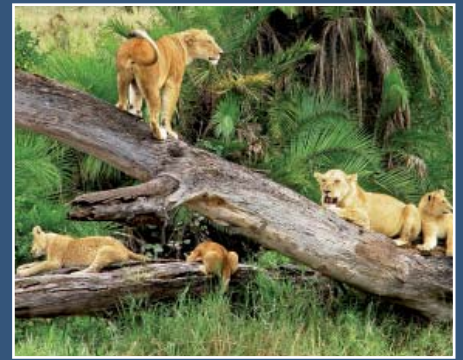
Da die Elefanten zwischen dem Lake Manyara und dem Tarangire Nationalpark hin- und herwandern, wird je nachdem, wo sich zu Ihrer Zeit die meisten Elefanten aufhalten, entweder die Safari im Tarangire Nationalpark oder am Lake Manyara unternommen. Ähnlich wie die Serengeti ist auch

der Tarangire Nationalpark nur Kern eines viel größeren Landes, in dem die Tiere im jahreszeitlichen Wechsel zu geeigneten Weideplätzen wandern. In der Trockenzeit bietet der Tarangire Fluss und die angrenzenden Sümpfe Lebensraum für die Tiere. Die flache, offene Parklandschaft dieses 2600qkm großen Nationalparks in Nordtansania liegt in 1100m Höhe und besteht aus Akazien und einem bemerkenswerten Bestand an Affenbrotbäumen, in Afrika „Baobabs“ genannt. Der Lake Manyara Nationalpark liegt am Großen Grabenbruch und wird ebenfalls von zahlreichen Flüssen und Bächen getränkt. Er ist bekannt für seinen riesigen See, der die Heimat von pink schimmernden Flamingos ist. Auf weit ausladenden Akazienästen dösen manchmal Löwen und im schönen tropischen Urwald sind zahlreiche Elefanten beheimatet. Sie unternehmen eine ausgedehnte Safari mit Picknick-Mittagessen unterwegs. Am späteren Nachmittag Weiterfahrt nach Karatu. Übernachtung in der Bougainvillea Safari Lodge, die durch ihren tropischen Garten beeindruckt. Gemeinsames Abendessen.

Übernachtung: Bougainvillea Safari Lodge
<http://bougainvillealodge.net/index.html>

05. Tag: Karatu - Serengeti (F/M/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie quer durch das Ngorongoro Schutzgebiet, wo einem manchmal Elefanten, Giraffen und Zebras begegnen. Das Ngorongoro-Schutzgebiet, von Prof. Dr. Bernhard Grzimek einst als „achtes Weltwunder“ bezeichnet, ist seit 1978 ein Teil des UNESCO-Welt-Naturerbes. Unterwegs sieht man traditionelle Massai mit ihren Herden durch die Landschaft ziehen. Sie besuchen eines der Massai Dörfer in der näheren Umgebung, wo Sie einen Einblick in die Lebensweise dieses ursprünglich nomadisch lebenden Hirtenvolkes erhalten. Die Hütten (Boma) der Massai bestehen aus getrocknetem Kuhdung, Lehm und einzelnen Holzpfosten. In den Hütten brennt ständig ein kleines Feuer, das tagsüber zum Kochen dient und abends Wärme spendet. Außerdem sehen Sie die Gedenkstätte von Prof. Dr. Bernhard Grzimek. Desse Urne wurde nach seinem Tod nach Tansania überführt und neben seinem Sohn Michael am Ngorongoro-Krater beigesetzt. Weiterfahrt in die berühmte Serengeti, der beeindruckendsten Savannenlandschaft der Welt mit einer großen Tiervielfalt. Während der Pirschfahrt stoppen Sie unterwegs zum Picknick-Mittagessen. Abendessen und Übernachtung erfolgen im Mapito Camp, das vor den Toren des Serengeti Nationalparks, umgeben von Akazienbäumen, liegt. Aufgrund der Nähe zum Grumeti Fluss sind hier oftmals Tiere zu beobachten. Sie übernachten in gut ausgestatteten Zelten mit privater Dusche/WC. Hier fühlen Sie sich mitten in Afrika. Nach der Safari genießen Sie einen phantastischen Sonnenuntergang. Abends sitzen Sie am knisternden Lagerfeuer und erleben die Atmosphäre einer afrikanischen



Nacht unter funkelnden Sternen in einer stillen und weiten Buschlandschaft, sicher ein Erlebnis der besonderen Art.

Übernachtung: Mapito Camp www.mapito-camp-serengeti.com/

06. Tag: Die Serengeti darf nicht sterben (F/M/A)

Frühmorgendliche Pirschfahrt, um vor allem auch nachtaktive Tiere noch zu sehen. Schläfrige Löwenfamilien ruhen manchmal auf den Pisten, man sieht mit etwas Glück Hyänen, nachtaktive Ginster- und Zibetkatzen, Schakale, Stachelschweine oder auch einen Marder. Unterwegs Picknick-Frühstück und Besichtigung des Seronera Besucherzentrums. Anschließend folgen dann weitere Pirschfahrten durch die Serengeti, die die unterschiedlichsten Landschaftsformen aufweist. Riesige baumlose Grassavannen, bizarr herausragende Granitfelsen (Kopies), kleinere Seen, Hügelketten, majestätische Flüsse, versteckte Wasserlöcher und herrliche Galeriewälder kennzeichnen das Landschaftsbild. Beheimatet sind Gnus, Zebras, Vogelsträußen, unterschiedlichste Antilopen- und Gazellenarten, aber auch Elefanten, Affen, Paviane, Hippos, Warzenschweine, Hyänen und Schakale. Außerdem ist die Serengeti die Heimat von zahlreichen Löwen, Geparden und Leoparden, die man mit etwas Glück auf der Pirschfahrt beobachten kann. An kleineren Wasserläufen und den größeren Flüssen sonnen sich Krokodile am Ufer. Das Mittagessen wird im Mapito Camp eingenommen, gefolgt von einer weiteren Safari oder einer Fußpirsch am Nachmittag. Abendessen und weitere Übernachtung im Mapito Camp.

07. Tag: Serengeti - Ngorongoro (F/M/A)

Am Vormittag geht es zum berühmten Ngorongoro-Krater. Die hohen, aber sanften Hügel der erloschenen Vulkanberge mit riesigen Kratern und bewaldeten Hängen bilden die beeindruckende Kulisse des riesigen Schutzgebietes, in dem ca. 40.000 Massai im Einklang mit der ostafrikanischen Tierwelt leben. Das respektvolle Miteinander zwischen Mensch und Tier ist einmalig auf der Welt. Es folgt eine Pirschfahrt am Kraterboden. Bedingt durch den Kraterkessel wirkt der Ngorongoro wie ein gigantischer Zoo. Hier befindet sich mit ca. 20.000 Tieren die größte Tierdichte weltweit. Beheimatet sind Büffel, Elefanten, Gnus, Zebras, zahlreiche Hippos an den Hippo-Pools, mehrere Löwen-Rudel sowie die letzten noch lebenden Nashörner Tansanias. An einem schattigen Picknick-Platz wird ein mitgebrachtes Picknick-Mittagessen verzehrt. Heute übernachten Sie im Ngorongoro Farmhouse, herrlich gelegen inmitten einer großen Plantage, auf der nach den Richtlinien der ökologischen Landwirtschaft Kaffee, Obst und Gemüse angebaut werden. Gemeinsames Abendessen im Farmhouse.

Übernachtung: Ngorongoro Farmhouse

08. Tag: Ngorongoro - Arusha - Sansibar (F/M/A)

Nach dem Frühstück Rückfahrt mit Lunch-Box nach Arusha und Transfer zum Flughafen für Ihren Weiterflug nach Sansibar. Der Flug erfolgt mit kleinen Propellermaschinen, die schöne Ausblicke bieten. Die Flugroute führt vom ostafrikanischen Grabenbruch vorbei am Kilimanjaro, über Regenwälder, das Usambaragebirge und den Indischen Ozean direkt auf die von Legenden umwobene Gewürzinsel Sansibar. Nach der Ankunft auf der Insel Sansibar Transfer zur Ostküste, wo Sie sich die nächsten Tage an weißen Sandstränden und kristallklarem, warmen Wasser des Indischen Ozeans entspannen können. Die Unterbringung erfolgt in einer schönen Bungalowanlage direkt am Meer. Den Tag können Sie in der auf Stelzen erbauten Lounge Bar über dem Meer ausklingen lassen. Abendessen im Hotel.

Übernachtung: Ngalawa Beach Village <http://ngalawazanzibar.com/>

09. Tag: Sansibar (F/M/A)

Dieser Tag und auch der folgende Tag stehen zum Baden und Erholen im schönen Strandresort zur freien Verfügung. Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie am Nachmittag High Tea mit Snacks und Kuchen sind im Hotel eingeschlossen.

Übernachtung: Ngalawa Beach Village <http://ngalawazanzibar.com/>

10. Tag: Sansibar (F/M/A)

Ganztägig Badefreizeit. Frühstück, Mittag- und Abendessen, High Tea im Hotel. Übernachtung: Ngalawa Beach Village <http://ngalawazanzibar.com/>

11. Tag: Sansibar/Stonetown/ Gewürzplantage (F/M)

Nach dem Frühstück Fahrt zur Westküste der Insel zu einer Gewürz- und Obstplantage. Hier entdecken Sie den wohl berühmtesten Schatz der Insel – die Gewürze, die der Insel ehemals eine reiche Vergangenheit bescherten. Auf einem Rundgang lernen Sie die unterschiedlichsten Gewürze, Kräuter, Früchte und ihre Verwendung kennen. Hier werden Nelken, Kardamon, Zimt, Pfeffer, Vanille, Muskat, Koriander, Kumin, Kurkuma und verschiedene Obstsorten angebaut. Alles kann gerochen, gekostet und geschmeckt werden. Anschließend können Sie beim Mittagessen traditionelle afrikanische Gerichte kosten. Weiterfahrt nach Stonetown, wo Sie auf einem geführten Stadtrundgang die „Steinerne Stadt“ kennenlernen, die Altstadt Sansibars, von der UNESCO als Weltkulturerbe geschützt. Die Architektur ist geprägt von der reichen Vergangenheit als ehemals bedeutende See- und Handelsmacht. Inder, Oman-Araber und Perser haben ihre Spuren hinterlassen. In den engen, labyrinthischen Gassen Sansibars scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Sie sehen die alten Moscheen (nur von außen), besuchen die prächtigen Sultanspaläste, die heute zu sehenswerten Museen umgewandelt sind, die Anglikanische Kirche und das Arabische Fort. Danach Zimmerverteilung im Maru Maru Hotel in Stonetown, das im Herzen der Altstadt gelegen ist. Der Abend steht für einen Bummel durch die Altstadt zur freien Verfügung. Übernachtung: Maru Maru Hotel www.marumaruzanzibar.com

12. Tag: Sansibar - Addis Abeba - Frankfurt (F)

Vormittags Freizeit für letzte Einkäufe und Besorgungen. Empfehlenswert ist beispielsweise ein Bummel über den Gewürzmarkt, wo vielfältige Gewürze, auch in Form von Schiffchen, Schmetterlingen, etc. als Mitbringels sehr preiswert angeboten werden. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Ethiopian Airlines über Addis Abeba nach Frankfurt.

13. Tag: Frankfurt

Ankunft in Frankfurt am frühen Morgen und Ende dieser eindrucksvollen Reise.

Evtl. Änderungen vorbehalten !

